

der in den Argwohn gerathen möchte / als ob wahrhaftig die heutigen Apotheken mit dergleichen grausamen tödtlichen Medicamenten angefüllet wären. Die Medicamenta aber / die er mit einem so erschrecklichen Nahmen beleet / sind: Alle purgirende oder laxirende Dinge / als Rhabarbar, Senes-Blätter / Jalappa, Aloe &c. Alle mit Zucker eingemachte Kräuter und Blumen / oder Conserven. Item, alle Syrupi, Confectiones, Electuaria, Clystire, Julebæ und Rühl-Tränke / Emulsiones oder Saamen-Milche / wie auch viel Früchte / Succu, Metalla, Animalia, &c. Daß also / wo diese Stücke aus denen Apotheken genommen würden / gar elende Apotheken würden verbleiben.

Aber gesetzt / es wären alle Medici an allen und ieden Orthen zufrieden / daß die Officinen auff diese Weise eingerichtet werden möchten / so könnte es doch nicht angehen / aus Ursach / weil die Apotheker nicht nur alleine darauff zu sehen haben / was von denen

Herr